sehen hören sprechen
voir entendre parler

René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000

info@kochag.ch
www.kochag.ch

Programmierhandbuch TCSK01

Gültig ab Software Stand 3.10 (02A)

Inhalt

Geräteübersicht **5**
Technische Daten **5**

Verwendung und Funktionen **6**
Begriffe **6**
AS-Adresse 6
AS-Sperre 6
Busprotokoll 6
Steuerprotokoll 6
Signaltöne **6**

Anschluss des Programmierterminals **7**
Via Anschlussbuchse an Aussensprechstelle 7
Via Adapterplatine an Aussensprechstelle 7
Stromversorgung 7

Umschalten der Anzeige **8**
Bedeutung der Protokollziffern **8**

Auslesen der AS-Adresse einer Aussensprechstelle **9**
Programmieren und Löschen von Sonneriedrückern **9**
Programmieren der ersten Seriennummer 9
Programmieren einer zweiten Seriennummer auf den gleichen Sonneriedrücker 9
Löschen eines Sonneriedrückers 9

Funktionsprüfung der Anlage **10**
mittels Funktionstasten 10
durch Eingabe von Befehlssequenzen 10

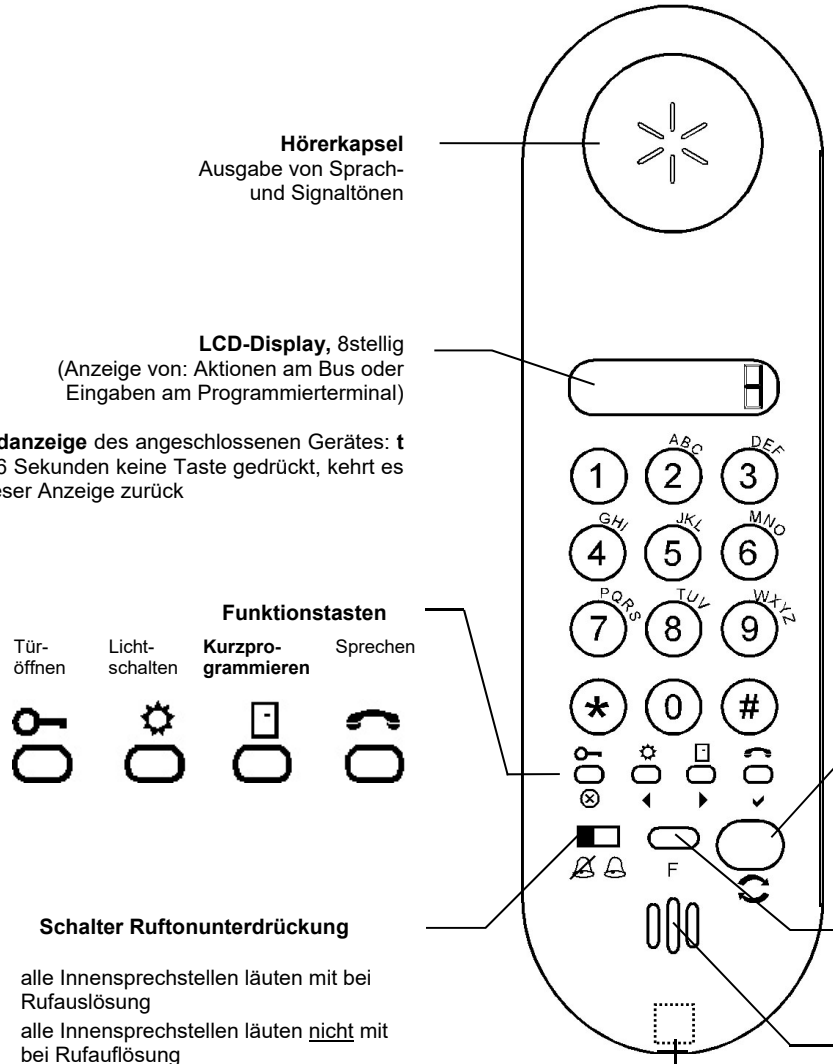
Funktionen **11**
Programmiermodus der Anlage ein-/ausschalten 11
Geräte am BUS suchen 11

Geräte konfigurieren ..... ab **13**

Übersicht Spannungswerte **34**
Messung Schleifenwiderstand **35**

Service/Kontakt **36**

Geräteübersicht



Hörerkapsel
Ausgabe von Sprach- und Signaltönen

LCD-Display, 8stellig
(Anzeige von: Aktionen am Bus oder Eingaben am Programmierterminal)

Grundanzeige des angeschlossenen Gerätes: **t**
Wird 6 Sekunden keine Taste gedrückt, kehrt es zu dieser Anzeige zurück

Numerische Tastatur
Eingabe

Funktionstasten

Tür-öffnen	Licht-schalten	**Kurzpro-grammieren**	Sprechen

Umschalttaste
Auslesen von Informationen der Aussensprechstellen .
Überschreiben der zuletzt eingegebenen Ziffer im Display

Schalter Ruftonunterdrückung

- alle Innensprechstellen läuten mit bei Rufauslösung
- alle Innensprechstellen läuten <u>nicht</u> mit bei Rufauflösung

Taste F
Umschalten der Anzeige auf gemessene Busspannung

Mikrofon
Durch das Mikrofon wird die Sprache übertragen.

Wenn der Schalter auf Position steht, werden die Bewohner durch das Läuten der Innensprechstelle nicht gestört.
Wird das Gerät von der Anlage getrennt, ist die Rufunterdrückung danach noch bis zu 2 Minuten aktiv. Diese Zeitspanne kann mit einem Aus- und Wiedereinschalten der Anlage umgangen werden.

RJ-Buchse
für Verbindung zum TC:Bus mittels beiliegendem RJ-Verbindungskabel und 4-poligem Stecker RJ11

Technische Daten

Gewicht	120 g
Abmessungen (in mm)	200 x 50 x 50
Länge des Anschlusskabels	2 m
Ruhestromaufnahme	1 mA
Messbereich	b-a 0 – 25V DC
	b-P 0 – 25V DC
Genauigkeit	± 0,5 V
Betriebstemperatur	0 °C ... + 40 °C
Lagertemperatur	- 10 °C ... + 40 °C

Verwendung und Funktionen

Das Programmierterminal TCSK01 ermöglicht

- Einfache Programmierung von Sonneriedrückern direkt an der Aussensprechstelle
- Ändern einiger Parameter von Aussen- und Innensprechstellen
- Ausführen einiger Basisfunktionen auf dem TC:Bus
- Auswerten und Kontrollieren von TC:Bus-Protokollen
- Aufbau von Sprechverbindungen zu einer beliebigen Aussensprechstelle und anderen Innensprechstellen

Zur Anzeige der Eingabedaten sowie zur Visualisierung im Servicemodus dient eine einfache numerische LCD-Anzeige mit 8 Stellen.
Über die integrierte Hörerkapsel können akustische Signale (Quittungstöne und Sprechverbindung) empfangen werden.

Begriffe

AS-Adresse

Aussensprechstellen besitzen neben der eigenen Seriennummer eine **Absenderkennung**. Diese wird als AS-Adresse bezeichnet. Für den Aufbau einer Sprechverbindung muss das gerufene Gerät wissen, von welchem Absender der Ruf ausging. Diese Information bezieht es aus der AS-Adresse. Welche AS-Adresse eine Aussensprechstelle besitzt, ist bei Auslieferung des Gerätes **nicht festgelegt**. Nach dem Einschalten des Stromes einigen sich die Aussensprechstellen **automatisch** untereinander über die AS-Adresse. Es ist nicht vorhersehbar, welche AS-Adresse eine Aussensprechstelle annimmt.
Soll die AS-Adresse festgelegt werden, muss diese mit dem Programmierterminal TCSK01 in die Aussensprechstelle eingetragen werden. Bei der Vergabe von AS-Adressen müssen alle Aussensprechstellen **unterschiedliche** AS-Adressen erhalten! Werte von 0 ... 63 sind zulässig.

AS-Sperre

Eine gesetzte AS-Sperre **verhindert das automatische Verändern** der AS-Adresse durch die Aussensprechstelle.

Busprotokoll

Alle über den TC:Bus übertragenen Informationen werden in Busprotokolle verpackt und im Display des TCSK01 angezeigt. Ein Busprotokoll besteht aus drei Abschnitten:

1. Protokollziffer: Sie erklärt eine bestimmte Funktion des Busprotokolls.

2. Seriennummer: Jedes Gerät besitzt eine Seriennummer. Mit ihr wird das ausgewählte Gerät angesprochen. Die Seriennummer zeigt, wem die jeweilige Funktion aus Abschnitt A zugeordnet wird.

3. Absender oder ergänzende Informationen zur Seriennummer:
Busprotokolle können **unterschiedliche Längen** besitzen. Daher wird in der Beschreibung von langen (32 bit) und kurzen (16 bit) Protokollen gesprochen.

Steuerprotokoll

Neben dem Rufen einer Sprechstelle von der Aussensprechstelle gibt es weitere Protokolle. Für **Steueraufgaben** wird das Steuerprotokoll verwendet.

Signaltöne

Das Programmierterminal TCSK01 informiert mit drei verschiedenen akustischen Signaltönen:

Quittungston negativ (Funktion konnte nicht ausgeführt werden)

Quittungston positiv (Funktion wurde korrekt ausgeführt)

Bestätigungssignal für Eingaben etc

Anschluss des Programmierterminals

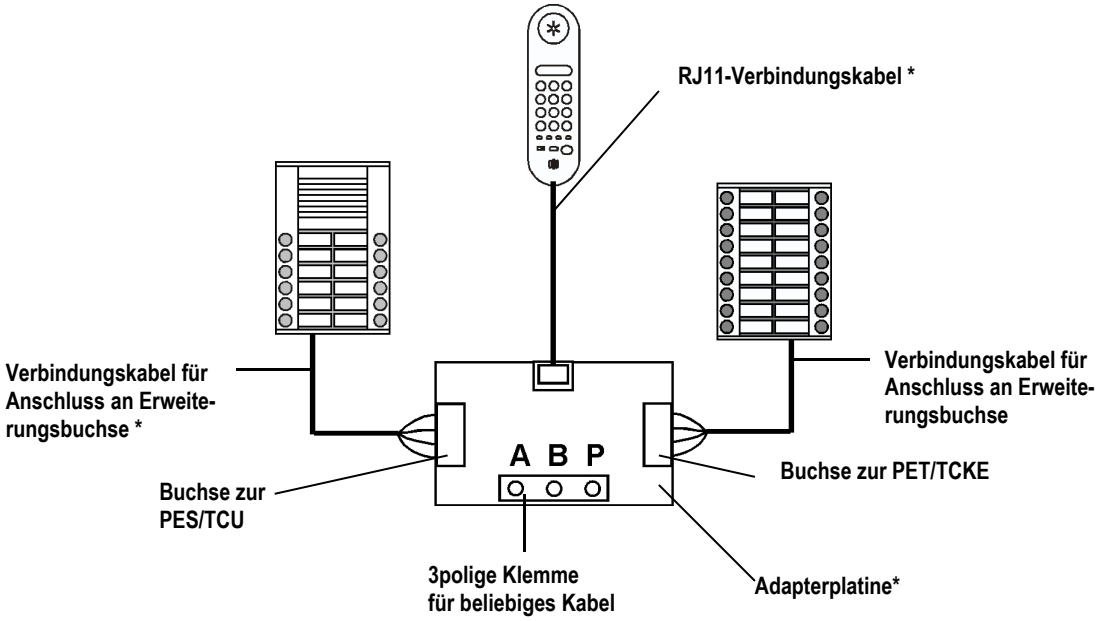
Anschluss via Anschlussbuchse an Aussensprechstelle

- Anschlussbuchse befindet sich immer hinter dem untersten (rechten) Namensschild
- Namensschild einseitig lösen
- Anschlusskabel* einstecken

Anschluss via Adapterplatine an Aussensprechstelle

Ist eine Aussensprechstelle (ohne Expander) nicht mit einer entsprechenden Anschlussbuchse ausgerüstet, kann die Verbindung von der 3poligen Anschlussklemme der Adapterplatine zur Aussensprechstelle mit Hilfe eines beliebigen 3adrigen Verbindungskabels hergestellt werden.

Um eine einwandfreie Funktion sicherzustellen, das TCSK01 immer an die P-Ader anschliessen, (z.B. mit provisorischem Draht an Klemme P der Zentrale BVS…)!

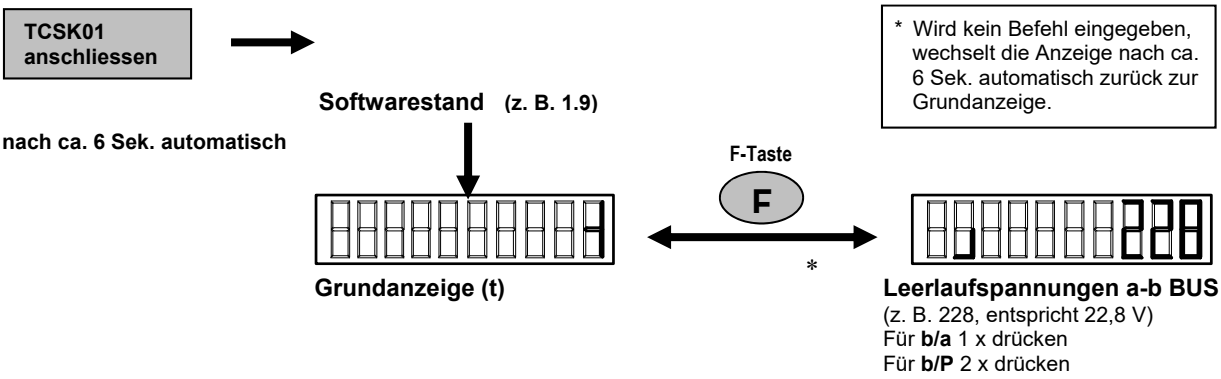


* im Lieferumfang enthalten

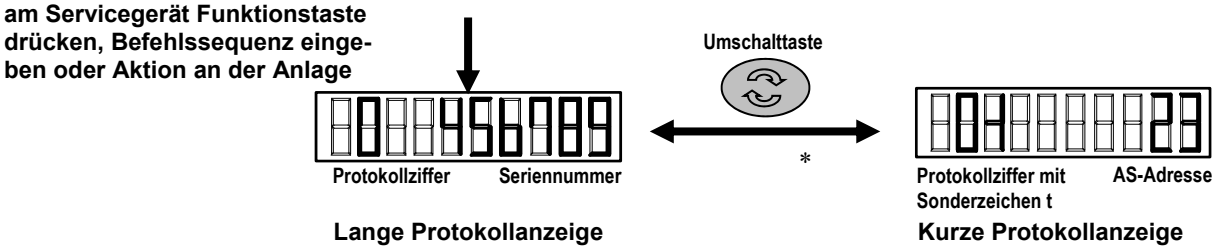
Stromversorgung
Die Stromversorgung erfolgt direkt über die funktionstüchtige Anlage, sobald das Programmierterminal über die Anschlussbuchse oder Adapterplatine mit der Aussensprechstelle verbunden ist.

Umschalten der Anzeige

Auf dem Display des Programmierterminals sind verschiedene Anzeigen möglich.
Bei zwei Anzeigezuständen kann mittels Tastendruck in eine andere Anzeige gewechselt werden.
Der Wechsel zwischen den Protokollanzeigen wird immer mit einem kurzen Quittungston begleitet.



Aus der Grundanzeige heraus können Busprotokolle angezeigt werden:
Beim Ausführen einer Aktion (z.B. Abheben eines Hörers), wird diese auf dem Programmierterminal angezeigt. Erscheint die Seriennummer einer Aussensprechstelle, kann während der langen Protokollanzeige auf die kurze Protokollanzeige umgeschaltet werden.



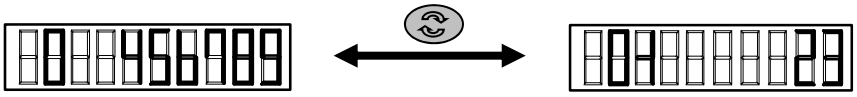
Bedeutung der Protokollziffern

Protokollziffer	Aktion
..... 0	Ruf von der Aussensprechstelle zur Innensprechstelle mit Anzeige der gerufenen Seriennummer
0t	Ruf von der Aussen- zur Innensprechstelle mit Anzeige der AS-Adresse
1	Langes Türöffnerprotokoll mit Anzeige der entsprechenden Seriennummer
1t	Kurzes Türöffnerprotokoll mit Anzeige der AS-Adresse
2t	Lichtschaltprotokoll mit Anzeige der AS-Adresse
3	Sprechen von der Innensprechstelle mit Anzeige deren Seriennummer
3t	Ende des Gespräches (Hörer aufgelegt, Innensprechstelle autom. abgeschaltet)
4	Etagenruf betätigt mit Anzeige der Seriennummer des aktiven Gerätes
6	Langes Steuerprotokoll mit Anzeige der Seriennummer des Gerätes
6t	Kurzes Steuerprotokoll mit Anzeige der Steuerfunktion
9	Internruf mit Anzeige der Seriennummer des gerufenen Gerätes

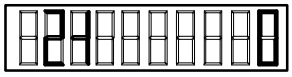
Auslesen der AS-Adresse einer Aussensprechstelle

- Programmierterminal an die Anlage anschliessen (siehe Seite 7)
- Sonneriedrücker an der Aussensprechstelle betätigen (läuten)

Ist der Sonneriedrücker **programmiert**, erscheint in der Anzeige die Protokollziffer 0 und die Seriennummer der ihm zugeordneten Innensprechstelle. Durch Dücken der Umschalttaste auf dem Programmierterminal wird deren AS-Adresse im rechten Teil des Zahlenfeldes angezeigt (z. B. 23).



Ist der Sonneriedrücker **nicht programmiert**, erscheint beim Läuten in der Anzeige die Protokollziffer 2t (Lichtschaltprotokoll) und die AS-Adresse (z.B. 0).

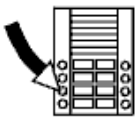


Programmieren und Löschen von Sonneriedrückern

Hinweis: Der Programmiermodus der Anlage muss an der Zentrale nicht eingeschaltet werden!

Programmieren der ersten Seriennummer	
1. Programmierterminal an der Anlage anschliessen	
2. Seriennummer einer Innensprechstelle auf der Tastatur eingeben **3.** Kurzprogrammiertaste ⊡ betätigen und warten bis auf der Anzeige ein **P** erscheint	Die Seriennummer der Innensprechstelle wird auf die Aussensprechstelle übertragen
4. Kurz den Sonneriedrücker auf der Aussensprechstelle drücken, der dieser Innensprechstelle zugeordnet werden soll	Ein positiver Quittungston bestätigt die erfolgreiche Programmierung

Programmieren einer zweiten Seriennummer (auf den gleichen Sonneriedrücker)	
Schritte **2**. und **3**. wiederholen	
4. Den gewünschten Sonneriedrücker bis zum 3. Hinweiston* gedrückt **halten**, dann loslassen (* läutet auf beiden Innensprechstellen). **Hinweis**: Die Programmierung wird automatisch abgebrochen, wenn während 14 Sek. kein Sonneriedrücker betätigt wird	Ein positiver Quittungston bestätigt die erfolgreiche Programmierung Ein Fehlerton ertönt

Löschen eines Sonneriedrückers	
1. Programmiermodus einschalten	✳ 1 #
2. Gewünschten Sonneriedrücker betätigen (ein erster Quittungston ertönt) und solange **halten** bis ein zweiter Hinweiston zu hören ist.	
3. Programmiermodus **ausschalten**	✳ 2 #

Funktionsprüfung der Anlage

... mittels Funktionstasten

Funktion	Taste	Ablauf
Türöffnerfunktion auslösen		1. AS-Adresse der öffnenden Aussensprechstelle eingeben (bei mehreren Aussensprechstellen) 2. Türöffnertaste betätigen
Lichtschaltfunktion auslösen		Lichtschalttaste betätigen
Sprechverbindung zur Aussensprechstelle		1. AS-Adresse der Aussensprechstelle eingeben (Wert 0 ... 63 zulässig) 2. Internruftaste betätigen 3. Sprechen 4. Beenden der Sprechverbindung - Internruftaste nochmals betätigen
Sprechverbindung zur Innensprechstelle		1. Seriennummer der Innensprechstelle (nur Wandtelefone) eingeben * 2. Internruftaste betätigen 3. Sprechen 4. Beenden der Sprechverbindung - Internruftaste nochmals betätigen

* Seriennummer ist mindestens 3stellig, ggf. Nummer mit vorangestellten Nullen auffüllen (z. B. 1 → 001)

... durch Eingabe von Befehlssequenzen

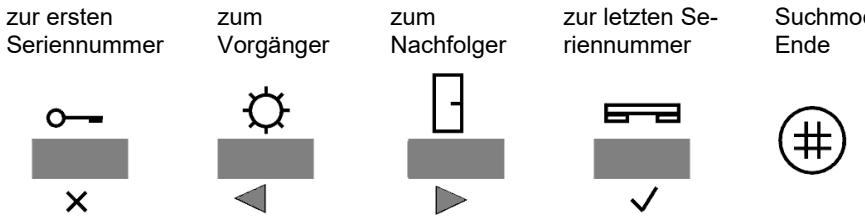
Befehlssequenzen werden mit der **Sterntaste** aktiviert.
Grundsätzlich wird eine Befehlseingabe mit dem Betätigen der **Rautetaste** beendet.
Die **Umschalttaste** wirkt in diesem Modus als **Korrekturtaste**.
Erfolgreich ausgeführte Befehle werden mit einem **Quittungston** bestätigt.

Hinweis:
Das Programmierterminal kehrt ohne Tastendruck nach 6 Sek. in die Grundanzeige zurück. Deshalb müssen die Tastenfolgen zügig eingegeben werden. Ermitteln Sie vor Beginn Ihrer Aktionen die Seriennummern der Geräte und machen Sie sich mit der einzugebenden Tastenfolge vertraut.

Programmiermodus der <u>Anlage</u> ein-/ausschalten	
einschalten	✳ 1 #
ausschalten	✳ 2 #

Geräte am TC:Bus suchen	
Das TCSK01 kann alle am TC:Bus angeschlossenen Geräte (max. 80) einer gewünschten Geräteart ermitteln und deren Seriennummern anzeigen. Nach Eingabe des jeweiligen Befehls werden alle Geräte des gesuchten Typs eingelesen. Die Anzahl der gefundenen Geräte wird kurzzeitig angezeigt. Anschliessend erscheint die zuerst gefundene Seriennummer in Display.	
Video-Innensprechstellen und Wandtelefone suchen	✳ 51 #
Lautsprechende Innensprechstellen suchen	✳ 52 #
Steuer- und Meldemodule suchen	✳ 53 #
Aussensprechstellen suchen	✳ 54 #
Rufeinheiten und **Signalgeräte** suchen	✳ 55 #

Nach dem Quittungston kann mit den **Funktionstasten** durch die Liste der Seriennummern geblättert werden:



Geräte konfigurieren

Schaltgeräte
- Video-Türumschaltgeräte TVDUM4 und TVTCUM4 14
- Rufrelais TRE2 15

Aussensprechstellen
- Infosprechstelle BMA 15
- Etagensprechstelle TC40/E/Alu 15
- (Video-) Aussensprechstellen 16

Video-Innensprechstellen (lautsprechend, ohne Hörer)
- VTC60 17
- VTC42.., VTC40.., ALDUP/40 18
- ecoos, carus, sky, skyline, VML31 19
- ALDUP/G(/BS), ALDUP/K(/BS) ALDUP/A(/BS) 20
- ALDUPS.., ALDUPW 21
- VTC30(S) 22
- VML30.., VMM30 23
- VTC31, VTCE31 30

Video-Innensprechstellen (mit Hörer)
- VTCH50 31
- VTCH30, VTCHE30 32
- VMH30.. 23

Rufeinheiten
- TCR50 24
- TCR30 25

Audio-Innensprechstellen (lautsprechend, ohne Hörer)
- TC60 26
- TC50 / TC50P 27
- TC40, TC40/Alu, TC40/classic 28
- TC30P, TC20P, TC2000 29
- TC31 30

Audio-Innensprechstellen (mit Hörer)
- TCH50 / TCH50P 31
- TCH30, TCHE30 32
- TTP30, TTS2 33

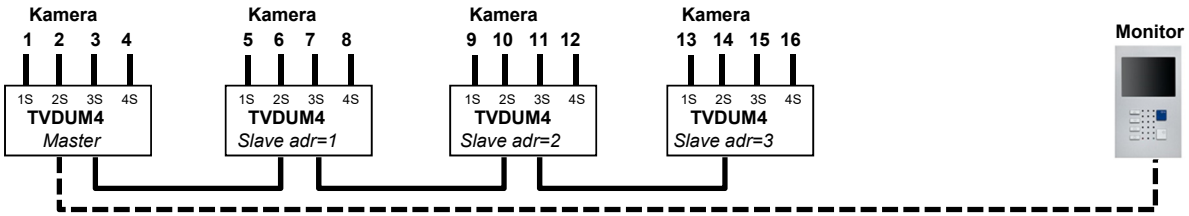
Videoeingang TVDUM4 konfigurieren HINWEIS: Zuerst AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle einstellen und sperren, Seite 16 (*76#)	

Die Programmierung mit dem TCSK01 ist nur für Kamera 1-16 möglich.
Weitere Kameras können mit der TC:Bus Konfigurationssoftware STC-C programmiert werden.

Ser.-Nr.TU = die Seriennummer des TVDUM4
IN = Nummer des Videoeingangs am TVDUM4 (Wert 1 - 16)
AS = AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle (Wert 0 - 63)

Videoeingang IN einer Video-Aussensprechstelle **zuordnen**	✳ 20 # Ser.-Nr. TU # IN # AS #
Zuordnung von Videoeingang IN zu einer Video-Aussensprechstelle **löschen**	✳ 22 # Ser.-Nr. TU # IN #

Kaskadierung von Türumschaltgeräten TVDUM4

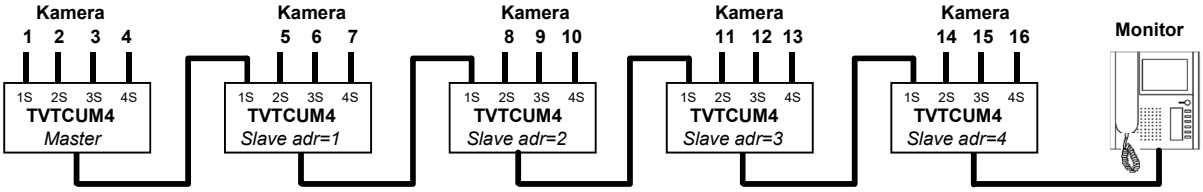


Videoeingang TVTCUM4 konfigurieren HINWEIS: Zuerst AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle einstellen und sperren, Seite 16 (*76#)	

Ser-Nr.M = Seriennummer des Master-TVTCUM4 (Standard Ser-Nr. **12510**)
Ser-Nr.S = Seriennummer des Slave-TVTCUM4
K = Nummer des Kamera-Eingangs am TVTCUM4 (Wert 1 ... 16)
AS = AS-Adresse der Aussensprechstelle für diesen Kamera-Eingang (Wert 0 ... 63)
ADR = Slave-Adresse am TVTCUM4 (Wert 1...4)

Videoeingang einer Video-Aussensprechstelle **zuordnen**	✳ 20 # Ser.-Nr. M # K # AS #
Videoeingang einer Kamera (ohne Aussensprechstelle) **zuordnen**	✳ 21 # Ser.-Nr. M # K #
Videoeingang löschen **Hinweis** : Videoeingang 1 kann nicht gelöscht werden.	✳ 22 # Ser.-Nr. M # K #
Slave-Adresse TVTCUM4 einstellen	✳ 23 # Ser.-Nr. S # ADR #
Werkseinstellung TVTCUM4 laden	✳ 24 # Ser.-Nr. M #

Kaskadierung von Türumschaltgeräten TVTCUM4



Rufrelais TRE2 konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer des TRE2 ParSNr. = die Ser-Nr. des Gerätes, dem das TRE2 zugeordnet werden soll AS = AS-Adresse der Aussensprechstelle (Wert 0 ... 63) TelSNr. = die Ser-Nr. der Innensprechstelle, welche die Steuerfunktion sendet (Video-Innensprechstelle bei *63) StF = Nummer der zu sendenden Steuerfunktion (0 ... 11)	
TRE2-Aktivierung bei **Türruf**, **Internruf** zur Parallelserien-nummer sowie Betätigung des **Etagentasters** am Gerät mit der entsprechenden Seriennummer	✳ 60 # Ser.-Nr. # ParSNr #
TRE2-Aktivierung durch **Türöffnerprotokoll** für AS …	✳ 61 # Ser.-Nr. # AS #
TRE2-Aktivierung durch **Auswertung der Steuerfunktionen** (StF 0 bis 11)	✳ 62 # Ser.-Nr. # TelSNr # StF #
Relaisschaltzeit einstellen (zwischen 0 und 255 Sek.; 0.5 Sek. Schritte)	✳ 69 # Ser.-Nr. # Zeit #

Infosprechstelle BMA und **Etagensprechstelle TC40/E/Alu** konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden BMA oder TC40/E/Alu ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle (des Tischtelefons BMI für Anmelden) AS = AS-Adresse für BMA oder TC40/E/Alu (darf in der Anlage sonst nicht vorhanden sein)	
Rufziel einstellen (BMA für Taste „Anmelden“)	✳ 99 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
AS-Adresse einstellen (AS-Adresse von 0-10)	✳ 30 # Ser.-Nr. # AS #

Aussensprechstellen konfigurieren	
TCU2 TCU3 TCU4 ATS../TTC.. VTS../KTVDF.. PAK.. PUK.. PES../PDS.. VPEC../VPDC.. IRIS..	
Ser.-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Aussensprechstelle (siehe Etikette) AS = AS-Adresse (Wert 0 ... 63)	
LED-Zustandsanzeige ein-/ausschalten *(für TCU4, ATS, VTS)*	✳ 30 # Ser.-Nr. # 98 #
Identifizierung über Seriennummer *(für TCU4, ATS, VTS)*	✳ 30 # Ser.-Nr. # 99 #
Kontaktzeit einstellen, für Türöffner-Relais Kontaktzeit = (1 bis 15 Sek.)	✳ 70 # Ser.-Nr. # Kontaktzeit #
Aufheben von Programmiersperre, Lichtschaltfunktion und Sprechen bei aktiver Türbereitschaft. **Grundzustand laden** für die Quittungstöne.	✳ 71 # Ser.-Nr. #
Programmiersperre aktivieren. Wenn die Sperre aktiv ist, ertönt beim Programmierversuch einer Ruftaste an der Aussensprechstelle der „ProgSperr-Ton“ (zwei Signaltöne lang-hoch und lang-tief).	✳ 72 # Ser.-Nr. #
Sprechzeit einstellen Sprechzeit = (1 bis 15) ∗ 8 Sek. 0 = unbegrenzt	✳ 73 # Ser.-Nr. # Sprechzeit #
Sprechen nur bei **aktiver Türbereitschaft** ermöglichen	✳ 74 # Ser.-Nr. #
Quittungstöne Aussensprechstelle auswählen Fkt. = **0** – Quittungstöne Grundzustand (Melodieton) **1** – Quittungston beim Aufbau einer Sprechverb. **2** – kurzer Quittungston bei Türrufen **3** – kein Quittungston bei Türrufen (ausser P-Mode)	✳ 75 # Ser.-Nr. # Fkt. #
AS-Adresse einstellen und sperren **Hinweis** : Die AS-Adresse kann jederzeit überschrieben werden, die AS-Sperre kann jedoch nur werkseitig aufgehoben werden.	✳ 76 # Ser.-Nr. # AS #
Lichtschaltfunktion aktivieren **Hinweis** : Innensprechstellen **ohne Lichttaste** können so im Ruhezustand (ohne Gespräch) die Lichtschaltfunktion durch Drücken der Türöffnertaste betätigen. **Hinweis** : Die Programmiersperre, die Lichtschaltfunktion sowie das Sprechen bei aktiver Türbereitschaft können zwar getrennt gesetzt, aber nur gemeinsam entfernt werden.	✳ 77 # Ser.-Nr. #
Melderkontakt-Funktion auswählen Fkt. = **0** – Türmelder **1** – Lichtschaltfunktion **2** – Türöffnerfunktion **3** – allg. Steuerfunktion 3	✳ 78 # Ser.-Nr. # Fkt. #

Lautsprechende **Video-Innensprechstelle VTC60** konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll	
Funktionen für Taste ◯ einstellen:	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**
	1) Ser-Nr. Nebensprechstelle **2)** Ser-Nr. Hauptsprechstelle
Funktionen für Taste ☼ einstellen:	
Internruf 2	✳ 94 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten	✳ 96 # Ser.-Nr. #

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren	

VTC40 ..

VTC40/Alu

VTC40/STA

ALDUP/40 ws

VTC42 ..

VTC42/Alu

VTC42/classic/A
(VTC42/STA)

ALDUP/40 ef

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**		
Rufumleitung		✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1		✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8		✳ 93 # Ser.-Nr. #
Parallelruf	**einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
	ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren	

ecoos

carus

sky ef

sky sw

skyline (plus)

VML31

Programmiereinleitung
Um das Gerät in den Programmiermodus zu schalten, muss einmalig die Programmiereinleitung* gemacht werden.

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Programmiereinleitung* (einmalig)	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Lichtschaltfunktion wiederherstellen	✳ 94 # Ser.-Nr. # 0 #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren Typ: ALDUP/G(/BS), ALDUP/K(/BS), ALDUP/A(/BS)	

Programmiereinleitung
Um das Gerät in den Programmiermodus zu schalten, muss einmalig die Programmiereinleitung* gemacht werden.

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Programmiereinleitung* (einmalig)	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Lichtschaltfunktion wiederherstellen	✳ 94 # Ser.-Nr. # 0 #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren Typ: ALDUPS.., ALDUPW..	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste ☼ einstellen:	
Internruf 2	✳ 84 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 85 # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten	✳ 86 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren Typ: VTC30(S)	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Video-Innensprechstellen konfigurieren Typ: VML30…, VMM30…, VMH30	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste □ einstellen:	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste ☼ einstellen:	
Internruf 2	✳ 84 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 85 # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten	✳ 86 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste O einstellen:	
Internruf 3	✳ 87 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 10	✳ 89 # Ser.-Nr. # 099 #
Parallelruf **einschalten** **ausschalten** **Hinweis** : Parallelzuordnung deaktiviert Internruf 3 auf Taste O und aktiviert Steuerfunktion 10.	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** # ✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # 099 # **1)** Ser-Nr. Nebensprechstelle **2)** Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Rufeinheiten TCR50 konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Rufeinheit ParSNr. = die Seriennummer für das Gerät, dem die Rufeinheit zugeordnet werden soll	
Parallelruf 1 **einschalten**	✳ 40 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
ausschalten	✳ 40 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**
	1) Ser-Nr. Nebenstelle (TCR50) **2)** Ser-Nr. Hauptsprechstelle
Parallelruf 2 **einschalten**	✳ 41 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
ausschalten	✳ 41 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**
	1) Ser-Nr. Nebenstelle (TCR50) **2)** Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Programmierung Ruftöne und weitere Einstellungen

Weitere Einstellungen werden mit der Fernbedienung (DZ00.0010) durchgeführt.
Siehe Produkteinformation der TCR50.

Rufeinheiten TCR30 konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Rufeinheit ParSNr. = die Seriennummer des Geräts, dem die Rufeinheit zugeordnet werden soll	
Parallelruf 1	✳ 40 # Ser.-Nr. # ParSNr #
Parallelruf 2	✳ 41 # Ser.-Nr. # ParSNr #
Parallelzuordnung 1 und 2 löschen	✳ 30 # Ser.-Nr. # 101 #
Ruftonänderung sperren	✳ 30 # Ser.-Nr. # 102 #
Programmiermodus sperren	✳ 30 # Ser.-Nr. # 103 #
Sperrung aufheben	✳ 30 # Ser.-Nr. # 105 #
Grundeinstellung	✳ 30 # Ser.-Nr. # 106 #

Programmierung Ruftöne Sämtliche Ruftöne werden gemäss folgender Tabelle mit dem Rufton-Funktionscode programmiert:	✳ 30 # Ser.-Nr. # Rufton-Funktionscode #

Funktionscodes für die Auswahl der Ruftöne

Rufton		Türe 1	Türe 2	Etagenruf	Internruf
0	Alpha Ton 1	20	40	60	80
1	Alpha Ton 2	21	41	61	81
2	Alpha Ton 3	22	42	62	82
3	Alpha Ton 4	23	43	63	83
4	Alpha Ton 5	24	44	64	84
5	Alpha Ton 6	25	45	65	85
6	Gong	26	46	66	86
7	Zweiklang Gong	27	47	67	87
8	Zweiklang Gong hoch	28	48	68	88
9	Dreiklang Gong	29	49	69	89
10	Alpha Ton dreifach	30	50	70	90
11	Gongfolge	31	51	71	91
12	Gongfolge hoch	32	52	72	92

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC60	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #

Parallelruf		
	einschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. # ParSNr # **1)** **2)**
	ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. # 099 # **1)**

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Funktionen für Taste ☼ **einstellen:**	
Internruf 2	✳ 94 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten	✳ 96 # Ser.-Nr. #

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC50 / TC50P	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Nur TC50P
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch

Funktionen für Taste O **einstellen** *(nur TC50P)*:		
Rufumleitung		✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1		✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8		✳ 93 # Ser.-Nr. #
Parallelruf	**einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
	ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC40, TC40/Alu, TC40/Classic, TC40/STA, TC40/Classic/A	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste □ **einstellen:**	
Internruf 2	✳ 94 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC30P, TC20P, TC2000 *	

* An der TC2000 kann nur der Parallelruf programmiert werden.

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste links oben einstellen:	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türöffnerautomatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste links mitte einstellen:	
Internruf 2	✳ 94 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 95 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste links unten einstellen:	
Internruf 3	✳ 97 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 10	✳ 99 # Ser.-Nr. # 099 #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #
Hinweis : Parallelzuordnung deaktiviert Internruf 3 auf Taste links unten und aktiviert Steuerfunktion 10.	**1)** Ser-Nr. Nebensprechstelle **2)** Ser-Nr. Hauptsprechstelle

In der Bedienungsanleitung der TC30P sind die konfigurierbaren Tasten (linke Tastenreihe) von oben nach unten mit 4, 5, 6 durchnummeriert. Diese entsprechen den Tasten 1, 2, 3 der TC20P

Lautsprechende (Video-) Innensprechstellen konfigurieren Typ: VTC31, VTCE31, TC31	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 93 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 99 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Wandtelefone konfigurieren Typ:TCH50 / TCH50P	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll ***Nur TCH50P*** ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch	
Funktionen für Taste O **einstellen** *(Nur TCH50P)*:	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr. # ParSNr # (1) (2)
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr. # 099 #

Video-Innensprechstelle mit Hörer konfigurieren Typ: VTCH50	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll	
Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Bildfunktion	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Lichtfunktion	✳ 82 # Ser.-Nr. # 0 #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr. # ParSNr # (1) (2)
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr. # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

(Video-) Innensprechstellen mit Hörer und **Wandtelefone** konfigurieren Typ: VTCH30, VTCHE30, TCH30, TCHE30	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # ParSNr **2)** #
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr. **1)** # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Wandtelefone konfigurieren Typ: TTP30, TTS2	

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O **einstellen:**	
Rufumleitung	✳ 80 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	✳ 81 # Ser.-Nr. #
Internruf 1	✳ 82 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	✳ 83 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste ☼ **einstellen:**	
Internruf 2	✳ 84 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	✳ 85 # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten	✳ 86 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste ⚷ **einstellen:**	
Internruf 3	✳ 87 # Ser.-Nr. # IntSNr #
Türöffner	✳ 88 # Ser.-Nr. #
Parallelruf **einschalten**	✳ 89 # Ser.-Nr.[1] # ParSNr[2] #
ausschalten	✳ 89 # Ser.-Nr.[1] # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Messungen am Türsprechsystem TC:Bus (ohne Video)

Übersicht der Klemmen (3 Drahtbus)	
Klemme	**Funktion**
a	+ vom Bus; Gespräch und Steuerprotokolle
b	- vom Bus (Masse)
P	Zusatzspeisung +

Messwerte (Spannungen VDC)		
Klemmen	**Messwert**	**Beschreibung / Zustand**
a und b	ca. 23.9 VDC	im Ruhezustand
a und b	ca. 22.3 VDC	während dem Gespräch
b und P	ca. 23.6 VDC	Zusatzspeisung P von der Zentrale BVS20
b und P	ca. 25.4 VDC	Zusatzspeisung P vom Netzteil PW25/2.5A

Messungen am Video-Türsprechsystem TC:Bus

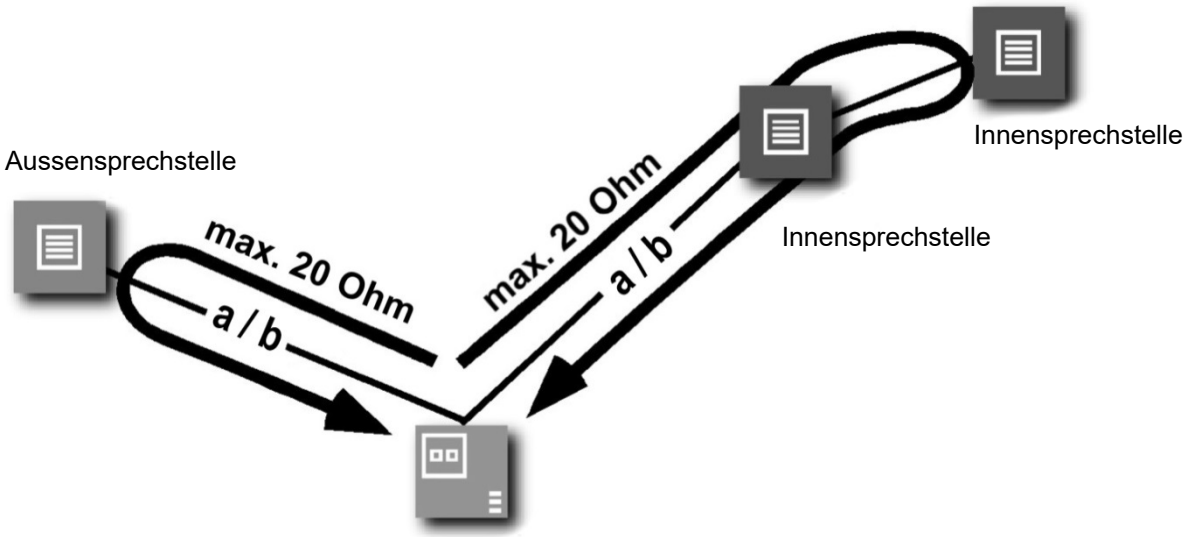
Übersicht der Klemmen (6 Drahtbus)	
Klemme	**Funktion**
a	+ vom Bus; Gespräch und Steuerprotokolle
b	- vom Bus (Masse)
+ oder P	Zusatzspeisung +
- oder M	Masse
T1	Videosignal
T2	Videosignal

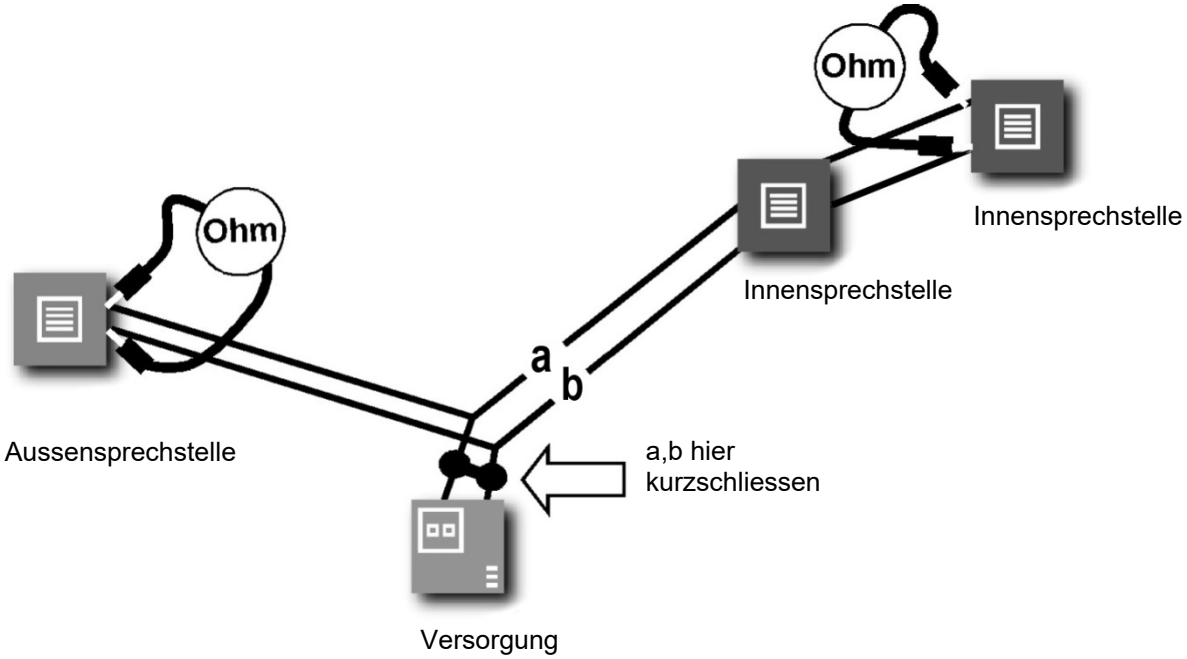
Messwerte (Spannungen VDC)		
Klemmen	**Messwert**	**Beschreibung / Zustand**
a und b	ca. 23.9 VDC	im Ruhezustand
a und b	ca. 22.3 VDC	während dem Gespräch
+ (P) und b	ca. 25.4 VDC	P Speisung vom Netzteil PW25/2.5A
+ (P) und M	ca. 25.4 VDC	P Speisung vom Netzteil PW25/2.5A
M und T1	2 … 7 VDC	permanent Videosignal
M und T2	2 … 7 VDC	

Messung Schleifenwiderstand

Der Schleifenwiderstand (von der Zentrale zum letzten Gerät) darf 20 Ohm nicht überschreiten.

Messvorgang:
- Anlage ausschalten
- Klemme a und b an der Zentrale kurzschliessen
- am letzten Gerät auf dem Bus den Widerstand zwischen Klemme a und b messen
- der Widerstand darf 20 Ohm nicht überschreiten, andernfalls müssen die Adern verdoppelt oder Leitungen nachgezogen werden (Minimaldurchmesser 0.8 mm)
- Achtung: Kurzschluss entfernen vor dem Einschalten der Anlage!





Service

Zu häufigen Fragen finden Sie die Antworten auf www.kochag.ch **FAQ**

Für eine persönliche Unterstützung wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst:
Tel. 044 782 6000

René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000

info@kochag.ch
www.kochag.ch

sehen hören sprechen
voir entendre parler